



Zeitzeuge
Elektrische Zugmaschine

Elektro-Zugmaschinen zogen die Müllentsorgungswagen durch die Stadt.



Mit neuer Technik in eine neue Epoche

1911 wurde die kommunale Müllentsorgung im Fürther Stadtgebiet eingeführt und damit nicht nur für Ordnung und Sauberkeit gesorgt, sondern auch die Auslastung der neuen Verbrennungsanlage sichergestellt. Sie stand auf dem Areal der infra und erzeugte Strom. Damit wurden unter anderem die Batterien einer elektrischen Zugmaschine für die Müllwagen geladen.

Moderne Müllverbrennungsanlagen erzeugen auch heute noch Energie. Sie sind derzeit die effizienteste Methode zur Beseitigung von Restmüll. In der Müllverbrennungsanlage Nürnberg wird auch der Fürther Restmüll zur Energiegewinnung verwendet. Sie arbeitet bei der Verbrennung von Abfällen wie ein Kraftwerk und erzeugt nutzbare Energie. Andere Energieträger wie Kohle,

Öl oder Gas müssen der laufenden Abfallverbrennung dank Nutzung der Kraft-Wärme-Kopplung nicht zugeführt werden. Einmal angezündet, brennt der Abfall selbstständig. Die daraus entstehende Wärmeenergie wird zur Produktion von Dampf verwendet und dieser zunächst in einer Turbine zur Stromerzeugung genutzt. Bedarfsgerecht erfolgt die Einspeisung des Abdampfes aus der Turbinenanlage in das bestehende Fernwärmenetz. Mit diesem Verfahren wird der Ausstoß von schädlichem Kohlenstoffdioxid erheblich reduziert. Aber macht diese Vorgehensweise auch die Abfalltrennung überflüssig? Nein! Alle Abfälle, die einer ökologisch und ökonomisch sinnvollen stofflichen Verwertung zugeführt werden können, müssen vom brennbaren Restabfall erst einmal getrennt werden.

Gut sortiert und Geld gespart
Über 8000 Tonnen Wertstoffe sind letztes Jahr im Restmüll gelandet. Pure Verschwendung, denn die unsachgemäße Müllentsorgung kommt Sie als Verbraucher am Ende teuer zu stehen! Ein Rechenbeispiel verdeutlicht es: 2010 sind knapp 1,6 Millionen Euro Verbrennungsgebühr zusätzlich angefallen, weil der Müll nicht korrekt getrennt worden ist. Bei der Anlieferung in der Müllverbrennungsanlage wird für die Abfallbeseitigung eine Gebühr von 190 Euro pro Tonne berechnet. Bei der richtigen Mülltrennung würden lediglich rund 100000 Euro an Entsorgungsgebühren anfallen. Das wäre eine Ersparnis von fast 1,5 Millionen Euro – und Ihre Müllgebühren würden sinken.

Müll trennen und Geld sparen? Es liegt ganz alleine in Ihrer Hand!

WICHTIG

Restmüll-, Papier-, Biotonne oder doch vielleicht Gelber Sack? Moderne Mülltrennung ist heutzutage eine Wissenschaft für sich. Aber trennen lohnt sich und ist sehr wichtig. So können wertvolle Verpackungstoffe wieder aufbereitet werden. Nur der Restmüll wird der Müllverbrennungsanlage Nürnberg zugeführt. Denn hier zählt: Weniger ist mehr. Je weniger Müll verbrannt wird, desto mehr können Sie an Müllgebühren sparen. Wir finden: Eine faire Sache – für das Klima, die Umwelt und natürlich auch für Sie.

Infos Glascontainer

- Beachten Sie bitte die Einwirkzeiten werktags von 7 bis 19 Uhr.
- Vermeiden Sie Ruhestörung, besonders nachts.
- Beim Anliefern mit dem Auto stellen Sie bitte immer den Motor ab und lagern keinen Müll neben den Containern ab.

Gaststätten bringen ihr Leergut am besten zum Recyclinghof Fürth in der Gebhardtstraße 54, 90762 Fürth, Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 17 Uhr
Dienstag, Mittwoch von 9 bis 12 Uhr
Donnerstag (Sommerzeit) von 9 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr

Natürlich düngen – Kompost ist das Gold des Gärtners

Kompostplatz, Burgfarrnbach:
Montag, Donnerstag geschlossen
Dienstag, Freitag 8 bis 12 Uhr, 12.45 bis 16 Uhr
Mittwoch 9 bis 12 Uhr, 12.45 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr

Kostenfreie Anlieferung von Grüngut bei Kleinmengen bis einen Kubikmeter, ansonsten neun Euro pro Kubikmeter. Montags und donnerstags wird das Grüngut zerkleinert und zu Mieten aufgesetzt. Bitte nichts vor das geschlossene Tor werfen.

Sie bringen Ihr Grüngut! Wir kompostieren für Sie!

Sie holen sich Ihren Kompost!

Das Gute aus Fürther Gärten

- Verkaufspreise für Kompost inkl. MwSt.**
- 40 Liter, abgepackt 2,50 Euro
 - 50 Liter, Selbstabsackung 1,50 Euro
 - leerer Papiersack 0,50 Euro pro Stück
 - bis zehn Kubikmeter 12,50 Euro pro Kubikmeter
 - zehn bis 200 Kubikmeter zehn Euro pro Kubikmeter

Preise ab 200 Kubikmeter sind für Großabnehmer gedacht, die sich zur Abnahme von vereinbarten Mengen verpflichten.

- 200 bis 500 Kubikmeter neun Euro pro Kubikmeter
- 500 bis 800 Kubikmeter sechs Euro pro Kubikmeter
- ab 800 Kubikmeter 3,50 Euro pro Kubikmeter

Kompostverkauf auch an den Recyclinghöfen: 40-Liter-Sack für 2,50 Euro

Recyclinghof Atzenhof, Telefon 810 15 24
Recyclinghof Fürth, Telefon 70 66 66